



CDU-Fraktion Moers • 47441 Moers

An

den Vorsitzenden des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Planen und Umwelt
der Stadt Moers

Christopher Schmidtke

im Hause

Moers, 28.06.2021

Julia Zupancic

Vorsitzende

Michael Gawlik

1. stellvertretender Vorsitzender

Klaus Brohl

2. stellvertretender Vorsitzender

Rathausplatz 1
47441 Moers

Telefon: 02841 201220
Telefax: 02841 201228

E-Mail: cdu-fraktion@moers.de
www.cdu-fraktion-moers.de

Volksbank Niederrhein eG
BLZ 354 611 06
Konto 720 1354 018

BIC: GENODED1NRH
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18

Anfrage 19-2021: Weitere Maßnahmen zur Stärkung der Schulwegesicherung in der Moerser Vogelsiedlung

Sehr geehrter Herr Schmidtke,
sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU-Fraktion bittet darum, folgende Fragen zu beantworten:

1. Ist es möglich, auch nördlich der GGS Grundschule Hülsdonk, bspw. auf der Schwalbenstraße Parkplätze bzw. Haltebuchten einzuzeichnen, um eine optimale Nutzung des vorhandenen Parkraums zu ermöglichen?
2. Wurde im Rahmen des Maßnahmenpakets auch ein Kindergartenwegekonzept berücksichtigt oder ist hierzu auch nachträglich ein Sicherungskonzept angedacht?
3. Lässt sich das Parkverbot vor der Grundschule und vor dem Kindergarten auf dem Rüttgersweg während des Bildungs- und Betreuungsbetriebs durch eine Tageszeitenverkürzung anpassen?
4. Lässt sich der Zeitraum bis zum ersten Maßnahmenbericht, nach Einrichtung des Schulwegesicherungskonzepts, von sechs auf drei Monate verkürzen?

Verteiler: CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, AfD-Fraktion, Fraktion Für Moers, Fraktion die Grafschafter, Fraktion Die Fraktion, Fraktion Die Linke.Liste, Herr Wolfgang Thoenes, Herr Claus Arndt, Herr Thorsten Kamp, Frau Meinke-Henn, Frau Daniela Große, Integrationsrat, Ratsherr Borges





5. Lassen sich die Stichstrassen rund um Grundschule und Kindergarten am Rüttgersweg in Einbahn- oder Fahrradstrassen umfunktionieren, damit zum Beispiel auf dem Sperberweg das Tempo des Autoverkehrs reduziert werden und Gegenverkehr auf diesen engen Straßen vermieden werden kann?
6. Lassen sich die Müllabfuhrzeiten in dem Areal an den Schulbetrieb anpassen, sodass Leerungen nicht zu den Bring- und Abholzeiten durch die ENNi stattfinden?

Wir erbitten außerdem die Prüfung der Verwaltung, dass der Bezirksbeamte oder eine andere Ordnungskraft in dem Areal extensiv den Verkehr kontrolliert, damit sich bei dieser „erzieherischen“ Maßnahme alle Parteien an die Änderungen gewöhnen können.

Wir erbitten zudem zusätzliche Verkehrszählungen und Geschwindigkeitskontrollen im gesamten Bereich rund um das Grundschul- und Kitagelände am Rüttgersweg, damit vor allem die Anwohner mit schulpflichtigen Kindern und Kindergartenkindern mehr Sicherheit erfahren.

Und wir erbitten, dass in der Nachbetrachtung der Maßnahmen, auch die Anwohner rechtzeitig mit einbezogen werden. Nur so kann effektiv geklärt werden, ob die bisher umgesetzten Maßnahmen auch zielführend waren, oder dort doch ggf. zeitnah nachjustiert werden muss.

Begründung:

Laut der örtlichen Bürgerinitiative ist das Verkehrsaufkommen rund um den Rüttgersweg nach wie vor extrem hoch und die Sicherheit von Schülerinnen und Schülern, Kindergartenkindern und Anwohnern in diesem Bereich nicht gewährleistet. Die Parkoptionen vor Ort scheinen auch mit dem von der Stadtverwaltung geschnürten Maßnahmenpaket sehr begrenzt und nicht sinnvoll ausgeschöpft. Zudem erschwert das 10-stündige Parkverbot die Verkehrssituation rund um den Rüttgersweg in der Vogelsiedlung. Die Anwohner fürchten hier durch die Einbahnstraßenregelung, dass die kleinen umliegenden Stichstraßen wie der Sperberweg, in Zukunft hoch frequentiert wären und stärker belastet würden. Auch wenn das Maßnahmenpaket von städtischer Seite umgesetzt wird, die Anwohner wünschen sich mehr Transparenz und auch eine engmaschigere Berichterstattung. Statt erste Ergebnisse ein halbes Jahr nach Einrichtung des Schulwegesicherungskonzepts zu erstellen, ist es wünschens-





wert, nach drei Monaten einen Bericht zur Durchführung der Maßnahmen zu erhalten. So kann hier bei ersichtlichem Bedarf von allen Seiten rechtzeitig nachjustiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Zupancic
Fraktionsvorsitzende

